

Gemeinde: **Eichgraben**

Verwaltungsbezirk: **St.Pölten-Land**

Land: **Niederösterreich**

KUNDMACHUNG

des Ergebnisses der Gemeinderatswahl

Bei der am 14. März 2010 stattgefundenen Gemeinderatswahl wurden	
2724	Stimmen abgegeben.
42	Stimmzettel waren ungültig.
Von den gültig 2682 abgegebenen Stimmen haben erhalten:	

Partei	Stimmen	Mandate
Volkspartei Eichgraben (ÖVP)	1428	13
Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ)	493	4
Gemeinsam Eichgrabens Zukunft gestalten (GEMSAM)	295	2
Grünlandsterne Liste Umweltschutz (GLU)	247	2
Die Grünen Eichgraben (GRÜNE)	219	2

USW.

Die Anzahl der zu vergebenden Gemeinderatsmandate beträgt: 23

Folgende Wahlwerber/innen sind zu Mitgliedern des Gemeinderates gewählt worden:

Partei	Mitglied des Gemeinderates
ÖVP	Dr. Martin Michalitsch, Anton Rohrleitner, Claudia Führer, DI Hedwig Thun, Thomas Lingler-Georgatselis, Ing. Andreas Binder, Astrid Tamas, Wilhelm Kien, Peter Schiebendrein, Maria Reisinger-Loho, Jens Dederding, Gerda Niemetz, Silvia Nohsek,

SPÖ	Werner Füzler, Ernst Singer, Gustav Hammerschmid jun., Fritz Docekal,
GEMSAM	Gerhard Lingler, Ing. Johannes Trenk,
GLU	Helga Maralik, Ing. Manfred Schneider,
GRÜNE	Barbara Skala, Michael Pinnow

Die nichtgewählten Wahlwerber/innen sind Ersatzmitglieder für den Fall, dass ein Gemeinderatsmandat ihrer Parteiliste erledigt ist.

Das Wahlergebnis kann von dem/der zustellungsbevollmächtigten Vertreter/in einer Partei, die rechtzeitig einen Wahlvorschlag vorgelegt hat (§ 29 NÖ GRWO 1994, LGBl. 0350), und von jedem/jeder Wahlwerber/in, der/die behauptet, in seinem/ihrer passiven Wahlrecht verletzt worden zu sein, sowohl wegen behaupteter Unrichtigkeit der Ermittlung als auch wegen angeblich gesetzwidriger Vorgänge im Wahlverfahren durch Beschwerde angefochten werden (§ 56 NÖ GRWO 1994, LGBl. 0350).

Die Beschwerde muss schriftlich binnen zwei Wochen ab dem ersten Tag des Anschlages dieser Kundmachung bei der Gemeinde eingebracht werden. Die Beschwerde muss einen begründeten Antrag auf Nichtigkeitserklärung des Wahlverfahrens oder eines Teiles davon enthalten. Über die Beschwerde entscheidet die Landes-Hauptwahlbehörde (§ 57 NÖ GRWO 1994, LGBl. 0350).

Eichgraben, am 14. März 2010



Der Vorsitzende der
Gemeindewahlbehörde

Dr. Martin Michalitsch
Bürgermeister

Angeschlagen am: 15. März 2010

Abgenommen am: 30. März 2010